

Tusen År Under Jord – Sorgsendömet Fobos

(32:59, CD, [Trollmusic](#), 2015)

Die Besondere: Diese zur Abwechslung mal wirklich “magische” Musik will direkt ins Unterbesufftsein dringen. In der richtigen Stimmung verleiht sie schönere Flügel, als Energy-Sirup das je könnte. In der falschen (und bei nicht geneigtem Auditorium generell) kann sie allerdings auch zu Aggressionsschüben führen. Solche Effekte erreicht das auch nach Web-Recherche obskur bleibende schwedische Projekt mit einer Mischung aus Ambient, Drone und zur Kunstform erhobenem heftigen Vinyl-Knistern sowie Rauschen. Teilweise klingt diese Musik nach einem klanglich verfremdeten Jam der heutigen Ulver über Motive von [Koyaanisqatsi](#) und vom Soundtrack zu einem noch ungedrehten Film über versinkende U-Boote, Letzteres vielleicht wegen der Van der Graaf’schen “Nebelhorn”-Sounds. Und sie klingt im besten Sinne alt, ergraut bzw. vergilbt – als hätten diese minimalistischen Kompositionen einige Jahrhunderte in der Erde gelegen und seien nun erst ausgegraben worden.



Selbst bezeichnen die Künstler ihr sechsteiliges Werk übrigens als “eingefrorene Klangfarben, Nachbildungen kosmisch-orchesterlicher Musik” oder “pale moon music”. Führende Instrumente sind neben dem ostinaten “Drone” ein dumpf aufgenommenes Klavier sowie Streicher- und Flöte(nsounds; dominant vor allem bei ‘Pt. 4’).



as re-mastered compact disc in digisleeve
with exclusive bonus track

Zum Schutz Ihrer persönlichen Daten ist die Verbindung zu YouTube blockiert worden.

Klicken Sie auf **Video laden**, um die Blockierung zu YouTube aufzuheben.

Durch das Laden des Videos akzeptieren Sie die Datenschutzbestimmungen von YouTube.

Mehr Informationen zum Datenschutz von YouTube finden Sie hier [Google – Datenschutzerklärung & Nutzungsbedingungen](#).

YouTube Videos zukünftig nicht mehr blockieren. Video laden

“Sorgsendömet Fobos” wurde ursprünglich als Kassette in einer Auflage von 100 Stück auf dem kultigen Tape-Label [Hibiskofon](#) veröffentlicht. Die Neuauflage erscheint nun beim notorisch geschmackssicheren deutschen Label Trollmusic (u.a. [Mirna's Fling](#), [Alvenrad](#), [De Arma](#)) als CD im apart antikisierten Digisleeve mit einem Artwork, dem es gelingt, Jugendstil mit

Endzeitstimmung zu kombinieren.



Die klanglich von [Peter Andersson](#) (u.a. [Raison d'être](#)) überarbeiteten Instrumentalstücke wurden um einen eigens für diese Veröffentlichung aufgenommenen Bonus Track ergänzt.



“Teapot of the Week” auf Betreutes Proppen in der KW3/16

Nicht für (je)den Tag, kann aber manche Nacht sehr bereichern.

Bewertung: 12/15 Punkten

Surftipps zu Tusen År Under Jord:

[Trollmusic](#)

[Prophecy Productions](#)

[YouTube](#)

[Spotify](#)

[Sorgsendömet Fobos @ Spotify](#)